



SITZUNGSVORLAGE

Thema:	Tablets und Notebooks für die Kreistagsmitglieder und gleichzeitige Einführung des papierlosen Kreistags
---------------	---

Frühere Beratungen:	Keine
---------------------	-------

Anlagen:	Anlage 1: Geschäftsordnung des Kreistags Anlage 2: Satzung über die Entschädigung für ehrenamtliche Tätigkeit des Bodenseekreises
----------	--

Sachvortrag :	ELB Christoph Keckeisen	Zeitdauer (ca.):	10 Min.
---------------	-------------------------	------------------	---------

Beschlussvorschlag:	<ol style="list-style-type: none">1. Der Kreistag entscheidet sich für die konsequente Umstellung auf den digitalen Sitzungsdienst und eine papierlose Gremienarbeit.2. Dies wird bis spätestens zum 1. Januar 2021 für alle Mitglieder des Kreistags eingeführt. In einer Übergangszeit bis zum 31. Dezember 2020 können den Mitgliedern des Kreistags die Sitzungsunterlagen auf Wunsch weiterhin in Papierform zur Verfügung gestellt werden.3. Die Mitglieder des Kreistags nutzen ihre eigenen elektronischen Endgeräte. Hierfür erhalten sie pro Legislaturperiode einmalig gegen Nachweis eine Aufwandsentschädigung in Höhe von bis zu 1.000,00 Euro.4. Der Kreistag beschließt die geänderte „Geschäftsordnung des Kreistags“ sowie die geänderte „Satzung über die Entschädigung für ehrenamtliche Tätigkeit des Bodenseekreises“.
----------------------------	---

Gremium	Zuständigkeit	Sitzung am	Öffentlichkeitsstatus
Kreistag	Beschluss	14.01.2020	öffentlich

Finanzielle Auswirkungen (mit der Kämmerei abzustimmen!):		<input checked="" type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein		
Aufwendungen/Auszahlungen					
Ergebniswirksam: <input checked="" type="checkbox"/>		Investiv: <input type="checkbox"/>			
Einmaliger Aufwand	56.000	Euro	Einmalige Auszahlung	_____	Euro
Jährlicher Aufwand		Euro	Jährliche Auszahlungen	_____	Euro
Gesamtbetrag			Gesamtbetrag	_____	
Aufwand 1. Jahr	60.000	Euro	Auszahlung 1. Jahr	_____	Euro
Aufwand 2. Jahr	2.500	Euro	Auszahlung 2. Jahr	_____	Euro
Aufwand 3. Jahr	2.500	Euro	Auszahlung 3. Jahr	_____	Euro
Aufwand 4. Jahr	2.500	Euro	Auszahlung 4. Jahr	_____	Euro
			Jährliche Abschreibung	_____	Euro
Erträge/Einzahlungen					
Ergebniswirksam: <input type="checkbox"/>		Investiv: <input type="checkbox"/>			
Einmaliger Ertrag		Euro	Einmalige Einzahlungen	_____	Euro
Jährliche Erträge		Euro	Jährliche Einzahlungen	_____	Euro
Gesamtbetrag			Gesamtbetrag	_____	
Ertrag 1. Jahr		Euro	Einzahlung 1. Jahr	_____	Euro
Ertrag 2. Jahr		Euro	Einzahlung 2. Jahr	_____	Euro
Ertrag 3. Jahr		Euro	Einzahlung 3. Jahr	_____	Euro
Ertrag 4. Jahr		Euro	Einzahlung 4. Jahr	_____	Euro
			Jährliche Auflösung	_____	Euro
Mittelbereitstellung im Haushalt:					
Ergebnishaushalt: <input checked="" type="checkbox"/>		Investitionshaushalt: <input type="checkbox"/>			
Produkt:	11100100		Investitions-Nr. _____		
Kostenstelle:	0000001				
Sachkonto:	422200000				
Zur Verfügung stehende Mittel:		60.000	Euro		
ggf. noch bereit zu stellen:		_____ Euro			
Deckungsvorschlag:					
Ergebnishaushalt: <input type="checkbox"/>		Investitionshaushalt: <input type="checkbox"/>			
Produkt:			Investitions-Nr. _____		
Kostenstelle:					
Sachkonto:					
Medien: <input type="checkbox"/> PowerPoint <input type="checkbox"/> pdf-Datei <input type="checkbox"/> CD/DVD <input type="checkbox"/> Stick					
Sofern Präsentationen erforderlich werden, lassen Sie diese bitte mindestens fünf Tage vor den jeweiligen Sitzungen der Geschäftsstelle Kreistag zukommen.					
Elektronisch mitgezeichnet von:					
<input checked="" type="checkbox"/> Landrat	<input checked="" type="checkbox"/> Dezernat 1	<input type="checkbox"/> Dezernat 2			
<input checked="" type="checkbox"/> Dezernat 3	<input type="checkbox"/> Dezernat 4	<input checked="" type="checkbox"/> EDV, Herr Döhler			

1. Ausgangslage:

Bereits seit dem Jahr 2010 steht den Mitgliedern des Kreistags ein Zugang zum elektronischen Ratsinformationssystem zur Verfügung.

Die Mitglieder können sich seitdem entscheiden, ob sie die Sitzungsunterlagen zusätzlich zur Verfügbarkeit im Ratsinformationssystem auch in Papierform per Post erhalten möchten (vgl. § 4 Abs. 1 Satz 3 der Geschäftsordnung des Kreistags).

Von dieser Möglichkeit machen aktuell noch 35 Mitglieder Gebrauch.

2. Sachverhalt:

a) Übereinkunft der Fraktionsvorsitzenden

Die Fraktionsvorsitzenden kamen in ihrer Sitzung am 8. November 2019 überein, dass der Kreistag zur Vermeidung von Doppelstrukturen ab dem 1. Januar 2021 nur noch elektronisch eingeladen wird und die Sitzungsunterlagen im Ratsinformationssystem elektronisch zur Verfügung gestellt werden.

Gewährt werden soll eine Übergangsfrist bis zum 31. Dezember 2020, in der Einladung und Sitzungsunterlagen auf Wunsch auch noch in Papierform übersandt werden können.

b) Ziele und Vorteile

Ziel des digitalen Sitzungsdienstes und der papierlosen Gremienarbeit ist es, den Mitgliedern des Kreistags die Sitzungsunterlagen papierlos und aktuell anzubieten.

Dies ermöglicht den Mitgliedern eine Sitzungsvorbereitung an jedem beliebigen Ort und einen jederzeitigen Rückgriff auf die relevanten Unterlagen. Damit soll die Kreispolitik transparenter und zugleich die Arbeit der Mitglieder des Kreistags sowie der Verwaltung erleichtert werden.

Die papierlose Gremienarbeit bietet unter Nutzung einer geeigneten Software insbesondere folgende Vorteile:

- Reduzierung von Papierverbrauch
- Wegfall des aufwendigen Papierversandes verbunden mit Druck- und Versandkosten
- Schnellere Zustellung der Sitzungsunterlagen
- Mobiler Zugriff auf sämtliche Unterlagen zurückgehend bis 2010 (bei bestehender WLAN-Verbindung) verbunden mit umfassenden Recherchemöglichkeiten sowie mobiler Zugriff auf Sitzungsunterlagen auch ohne Internetverbindung nach erfolgtem automatischem Download
- Gewährleistung des Datenschutzes

Die Erfahrungen anderer (Kreis-)Verwaltungen zeigen, dass die positiven Effekte erst dann voll eintreten, wenn eine komplette Umstellung auf die papierlose Gremienarbeit erfolgt.

Falls ein Mitglied des Kreistags die Unterlagen weiterhin in Papier zur Verfügung haben möchte, besteht jederzeit die Möglichkeit, die jeweiligen Unterlagen selbst auszudrucken.

Lediglich die Mitglieder des Jugendhilfeausschusses, die keine Mitglieder des Kreistags sind, erhalten die Sitzungsunterlagen wie gehabt in Papierform.

c) Technische Umsetzung

- Die Mitglieder des Kreistags verwenden eigene Endgeräte

Teilweise verfügen die Mitglieder des Kreistags bereits über ein elektronisches Endgerät (z. B. aufgrund Mitgliedschaft in einem Gremium, das bereits den digitalen Sitzungsdienst eingeführt hat). Um eine mehrfache Geräteausstattung zu vermeiden, stellt die Verwaltung den Mitgliedern keine Hardware zur Verfügung. Es sollen vielmehr die eigenen Endgeräte zum Einsatz kommen. Hierfür erhält jedes Mitglied pro Legislaturperiode einmalig gegen Nachweis eine Aufwandsentschädigung in Höhe von bis zu 1.000,00 Euro inklusive Software (soweit Software für die Nutzung im Kreistag erforderlich).

Eine Markterkundung ergab folgende unverbindliche Preisangaben für eine Geräteauswahl:

- | | |
|--|----------------------|
| - Tablet mit Google Android Betriebssystem | ca. 300 - 750 Euro |
| - iPad mit Apple-IOS Betriebssystem | ca. 500 - 1.000 Euro |
| - Notebook mit Windows 10 Betriebssystem | ca. 500 - 700 Euro |

- Unterstützung durch die Verwaltung

Jedes Mitglied des Kreistags ist für sein elektronisches Endgerät selbst verantwortlich. Dies gilt auch für die Ersteinrichtung.

Für die Erstinstallation der Sitzungsapplikation (Mandatos-App) stellt die Verwaltung eine anschauliche Dokumentation zur Verfügung, die den Mitgliedern eine selbstständige Installation ermöglicht. Bei Bedarf ist die Verwaltung auch bei der Installation der Sitzungsapplikation behilflich.

Die Information zu den Sitzungsvorlagen und die Vorlagen selbst werden zentral von der Verwaltung bereitgestellt. Über die auf dem eigenen Endgerät installierte Mandatos-App kann jedes Mitglied diese Informationen abrufen.

Individuelle Hinweise, Markierungen etc. werden in der App gespeichert. Diese Daten sind innerhalb der App verschlüsselt. Die Verwaltung oder Dritte haben auf diese Daten keinen Zugriff. Bei einem Gerätewechsel aufgrund Geräte austausch oder Reparatur gehen die persönlichen Daten jedoch verloren. Optional kann die Verwaltung bei Bedarf ein (kostenpflichtiges) persönliches Back-up für die Mandatos-App über das kommunale Rechenzentrum anbieten.

- Einheitliche E-Mailadressen und Postfächer für die Mitglieder des Kreistags

Zudem sollen den Mitgliedern des Kreistags einheitliche E-Mailadressen und Postfächer in der Form

vorname.nachname@kreistag-bodenseekreis.de

zur Verfügung gestellt werden. Die Einrichtung übernimmt die Verwaltung.

d) Änderung von Kreisrecht

In diesem Zuge sind auch die Geschäftsordnung des Kreistags sowie die Satzung über die Entschädigung für ehrenamtliche Tätigkeit des Bodenseekreises zu aktualisieren.

Zudem wird bei der Satzung über die ehrenamtliche Entschädigung der Text dahingehend verändert, dass eine Gleichstellung von Frauen und Männern gewährleistet ist (siehe Sitzungsvorlage 554/2014/2).

Des Weiteren wird in § 3 Abs. 1 für die Aufwandsentschädigung der stellvertretenden Kreisbrandmeisterin bzw. des stellvertretenden Kreisbrandmeisters der Wert aufgenommen, der seit 2014 gültig ist (siehe Sitzungsvorlage 530/2014).

In 2020 soll ferner in der Satzung über die Entschädigung für ehrenamtliche Tätigkeit des Bodenseekreises ein Entschädigungstatbestand aufgenommen werden für Kreistagsmitglieder, die in Sonderfällen tätig werden (Stichwort: Arbeitsgruppe Neubau Landratsamt). Dies soll ebenso wie die Prüfung einer Erhöhung der Aufwandsentschädigung für stellvertretende Kreisbrandmeisterinnen bzw. Kreisbrandmeister zunächst in den Ausschüssen vorberaten werden, weshalb hierzu eine gesonderte Sitzungsvorlage erstellt wird.

3. Finanzielle Auswirkungen:

Die finanziellen Auswirkungen betragen für die Gerätekosten pro Legislaturperiode ca. 56.000,00 Euro.

Die laufenden Kosten für eine eigene Kreistag-Domain und E-Mail-Postfach-Bereitstellung aller Kreistagsmitglieder sowie die Datensicherung kostet im ersten Jahr ca. 4.000,00 Euro und in den Folgejahren ca. 2.500,00 Euro.